

**Culture4Climate
wünscht frohe Feiertage
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr.**

CULTURE4CLIMATE | NEWSLETTER 12/2025 | 15. Dezember

EDITORIAL

Positive Kipppunkte 2025

Während sich das Riesenrad auf dem Berliner Weihnachtsmarkt vor dem Roten Rathaus drehte, hielt drinnen Johann Rockström kurz inne. "Nicht gut" war alles, was ihm auf die Frage entfuhr, wie es ihm gehe, wenn er über den *klimatischen Overshoot* rede und die Politik ihm nicht zuhöre. Dabei hatte er wie auch zuvor Carlos Moreno nicht nur alarmierende Tipping Points parat. Zwei Städtebeispiele - das innerhalb von 10 Jahren lautlos und smogfrei gewordene Beijing und das sich in Richtung einer 15-Minuten-Stadt entwickelnde Paris - zeigten doch ganz real, wie es gehen kann.

Die mehr als 160 Forschenden des globalen *Tipping Point Reports 2025* wie auch Teilnehmende der *Weltkulturkonferenz MONDIACULT* aus mehr als 160 Ländern hatten in diesem Jahr ebenfalls noch etwas anderes als einen unausweichlichen Kollaps vor Augen: Letztere die Kultur als essentielles Nachhaltigkeitsziel, erstere die *Positiven Tipping Points*. Wäre doch schön, wenn Kultur bis 2030 und darüber hinaus zu einem positiven Kipppunkt werden könnte.

Ihr Ralf Weiß

AUS DEM KLIMAPROGRAMM

Highlights 2025

Mit einem kurzen Blick zurück und nach vorn sind wir dankbar, dass Culture4Climate in diesem Jahr als Klimaprogramm verstetigt werden konnte und für das kommende Jahr eine neue Förderung bewilligt wurde. Wir freuen uns sowohl über eine besondere Auszeichnung für eine Klimapartnerschaft im SDG-Tandemprogramm als auch die Weiterentwicklung des Programms zu Transformationspartnerschaften in Baden-Württemberg. Über die nationale und regionale Arbeit hinaus konnte sich Culture4Climate an wichtigen Konferenzen mit europäischer und internationaler Perspektive beteiligen.

Für den Austausch, Ihr Interesse, die Wertschätzung und die Zusammenarbeit in 2025 möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Nationale Auszeichnung



Deutsch-österreichischer Umweltmanagement-Preis 2025

Zum 30-jährigen Jubiläum des europäischen Umweltmanagementsystems EMAS zeichneten das deutsche und österreichische Umweltministerium das Unternehmen **SchwörerHaus** für seine **Culture4Climate-Klimapartnerschaft** mit der **Württembergischen Philharmonie Reutlingen** mit dem Umweltmanagement-Preis 2025 aus. Für die Prämierung in der *Kategorie Beste Maßnahme zur Kommunikation und Beteiligung* würdigte die Jury insbesondere die innovative Kooperation zwischen Wirtschaft und Kultur.

[zum Preis](#)

[zum Preisträger](#)

MONDIACULT Weltkulturkonferenz



Kultur als unabhängiges Ziel in der Post-2030-Agenda

Bei der Weltkulturkonferenz MONDIACULT in Barcelona sprachen sich die **Kulturminister der UNESCO Mitgliedsländer** für ein unabhängiges Kulturziel einer Post-2030-Agenda zu Nachhaltiger Entwicklung aus. Das Culture4Climate-Team hatte bei MONDIACULT an zahlreichen Veranstaltungen des Konferenzstrangs Culture and Climate Action teilgenommen und in einem **Pre-Side-Event "Culture4Climate - Advocation for culture as a standalone goal in the post-2030-agenda"** Kurzinterviews mit internationalen Gesprächspartnern geführt. Die Ergebnisse der Weltkulturkonferenz sollen im kommenden Jahr auch in Deutschland weiterdiskutiert und verbreitet werden.

[zur Abschlusserklärung](#)

Europäische Dialogveranstaltung



Verstetigung des Klimaprogramms für den Kulturbereich

Zum Abschluss der Startförderung durch die Nationale Klimaschutzinitiative diskutierten **2N2K Deutschland**, der **Deutsche Kulturrat** und die **Deutsche Bundesstiftung Umwelt** in der Deutschen Vertretung der Europäischen Kommission Empfehlungen zur künftigen Kultur- und Umweltpolitik. Nach den in einem Policy Briefing erarbeiteten Empfehlungen könnte der Kulturbereich bei der Wahrnehmung seiner Klimaverantwortung zu einem Modell für andere Sektoren werden. Die Dialogveranstaltung unterstützte die zuvor von den beiden **Beiräten von Culture4Climate** und der **Green Culture Anlaufstelle** ausgesprochene Empfehlung, Culture4Climate weiterzuführen und zu verstetigen. Nach den Ergebnissen des Monitorings konnte Culture4Climate während der Laufzeit direkt und mittelbar 668.000 Tonnen CO2 einsparen und liegt in der Verstetigung bis 2031 ein **zusätzliches Einsparpotenzial** von 1,3 Millionen Tonnen CO2.

[zur Dokumentation](#)

Internationale Sustainability Transformation Conference



Kultur als umweltpolitische Dimension der Nachhaltigkeit

Im Mittelpunkt der fünften Transformationskonferenz von **Bundesumweltministerium** und **Umweltbundesamt** standen die kulturelle Dimension der Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik, die Nachhaltigkeitsdimension der Kulturpolitik sowie deren Wechselwirkungen. Als Partner der Konferenz gestaltete Culture4Climate den Konferenzstrang "The transformative power of culture: driving and reflecting sustainability". Darin gab Marta Jiménez Pumares einen Überblick über strategische Rahmenbedingungen der **Europäischen Kommission** zu Kultur und Nachhaltigkeit und kündigte dazu bis Ende 2025 einen neuen OMC-Bericht "Stimulating the green transition in the cultural and creative sector" an. Mit der Konferenz erkannten Bundesumweltministerium und Umweltbundesamt den Stellenwert der Kultur als vierte Dimension der Nachhaltigkeit auch für die Umweltpolitik an.

[zum Konferenzergebnis](#)



Start von fünf Partnerschaften zwischen Unternehmen und Kultureinrichtungen

Das Pilotprojekt TransformationsTANDEMS BW der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg knüpft an das Programm Klimaschutz in Kultureinrichtungen und das SDG-Tandem-Programm von Culture4Climate an. Nach einer landesweiten Ausschreibung sind ab Oktober in **Stuttgart, Karlsruhe und Mannheim** die fünf Tandems Theaterhaus Stuttgart und Almawin/Remsgold, Badisches Staatstheater Karlsruhe und raumobil, Liederhalle Stuttgart und Dekra, Theater Rampe und Stuttgarter Straßenbahnen AG sowie Alte Feuerwache und Osapiens in ihre **9-monatigen Partnerschaften** gestartet. Bis Juli 2026 werden die Partnerschaften in mehreren Programmelementen vom Kick-Off-Workshop über gegenseitige Hospitationen bis zur Abschlussveranstaltung begleitet.

[zum Pilotprojekt](#)

**Culture4Climate
wünscht frohe Feiertage
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr.**

Ein Programm von:



Startförderung durch:

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

www.culture4climate.de

2N2K Deutschland e.V.

Culture4Climate

Quartier Potsdamer Platz

Linkstr. 2

10785 Berlin

www.culture4climate.de | kontakt@culture4climate.de

[Newsletter](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Webansicht](#) | [Abmelden](#)

Fotos: 2N2K Deutschland, IStock/DancingMan, BMUKN/Annette Riedl, Peter Adamik,
Umweltbundesamt/Susanne Kambor

/

2N2K Deutschland e.V. | 2025 | Alle Rechte vorbehalten.